



Schönberger Zwetsche

Alternativer Name	Große Hauszwetschge
Verwendung:	Frischverzehr, Kompott, Mus
Geschmack:	sehr wohlschmeckend
Genussreife:	Anfang September
Herkunft:	die 'Schönberger Zwetsche' ist mit dem kleinen Ort Schönberg im Landkreis Mühldorf in Bayern verbunden. Genau lokalisiert ist die 'Große Hauszwetschge' als Pflanze im Pfarrgarten Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts
Beschreibung:	große, ovale, blaurote Steinfrucht, löst sich gut vom Stein
Farbe:	gelbes Fruchtfleisch
Schale:	feste glatte Haut
Fruchtfleisch:	festes Fruchtfleisch
Reifezeit:	Ende August - September
Beschreibung Baum:	Die Äste sind locker verzweigt und die Krone ist mittelgroß, findet eventuell einen Platz im Gemüsebeet, da der Schatten licht ist, sodass die bodennahen Pflanzen weiter wachsen
Anspruch Boden:	normaler, lockerer Gartenboden
Anfälligkeit:	wenig anfällig
Klima:	gute Anpassungsfähigkeit an Boden und Klima
Frostanfälligkeit:	wenig frostempfindlich
Pflege:	Durch den jährlichen Rückschnitt erhält sich die hohe Fruchtqualität
Wuchs:	Der Wuchs ist anfangs stark, später mäßig
Blüte:	weiße Blüten Mitte April - Mitte Mai
Bewertung:	Diese Sorte paßt wunderbar in Streuobstwiesen und ergänzt ein vielfältiges Sortiment an Zwetschensorten und anderen Obstgehölzen
Besonderes:	Die Zwetsche 'Große Hauszwetschge' wächst auf jedem Boden, der locker ist, genügend Nährstoffe bietet und nicht komplett austrocknet